

## Waldbrandvermeidung

Gerade im Sommer während lang andauernder Hitzewellen und Schönwetterperioden kommt es häufig zur Entstehung von Waldbränden. Einerseits werden die Waldbrände oft durch den Menschen, wie beispielsweise unsachgemäß entsorgter Müll oder weggeworfene Zigaretten ausgelöst, und andererseits können Waldbrände auch durch natürliche Gefahren, wie beispielsweise Blitzschlag ausgelöst werden.

In den letzten 20 Jahren hat aufgrund des Klimawandels die Häufigkeit der langen Hitzewellen zugenommen, wodurch die Gefahr der Waldbrände verschärft wird.



Waldbrände erst gar nicht entstehen zu lassen, ist leider nur schwer umsetzbar, sehr wohl können aber einige Maßnahmen getroffen werden, um beispielsweise das Brandrisiko zu minimieren bzw. die Folgen von Bränden zu reduzieren. Folgende Möglichkeiten der Waldbrandprävention gibt es:

- **Pflanzung von Waldbrandschutzstreifen**

Einige Baumarten, beispielsweise harzige Kiefern gelten als besonders Waldbrandgefährdet. In solchen Wäldern können weniger Waldbrandgefährdete Baumarten als Schutzstreifen gepflanzt werden (z.B. Pappeln, Robinien, Roteichen) um eine natürliche Barriere für den Waldbrand zu bieten.



- **Anlage von Brennstofffreien Waldschneisen**

Im rechten Winkel zur Hauptwindrichtung werden mehrere Meter breite Schneisen angelegt, welche von brennbarem Material befreit werden, ähnlich wie Rückegassen der Forstwirtschaft. Dadurch lässt sich die Ausbreitung von Waldbränden verhindern.

- **Standortgerechte Waldpflege und -bewirtschaftung**

Insbesondere die Forcierung von Mischwäldern mit einer hohen Vielfalt von unterschiedlichen Altersklassen und Baumarten bewirkt aufgrund der meist höheren Wasserspeicherfähigkeit im Vergleich zu Monokulturen waldbrandmindernd.

- **Bewusstseinsbildung und richtiges Verhalten im Wald**

Die Meisten Brände werden direkt oder indirekt vom Menschen verursacht. Daher ist es besonders wichtig Brandquellen zu vermeiden. Oft werden Waldbrände auch von weggeworfenen Zigaretten ausgelöst. Eine Abhilfe können beispielsweise die so genannten Taschenbecher bieten, in denen die Stummel, mitgenommen und entsorgt werden können.



Taschenbecher



Waldbrandschneise

**Richtiges Verhalten im Wald bei Waldbrandgefahr**

- Nicht rauchen!
- Keine Zigaretten aus Autos werfen
- Kein Feuer und keine Funken im Wald entzünden
- Grillverbot beachten
- Autos und Fahrzeuge nur auf gekennzeichneten Flächen abstellen
- Warnhinweise beachten
- Wälder bei hoher Waldbrandgefahr meiden

Quellen: [www.waldhilfe.de](http://www.waldhilfe.de)

Bilder: [www.waldhilfe.de](http://www.waldhilfe.de); [www.st-poelten.at](http://www.st-poelten.at) / Gerald Lechner; [www.nabu.de](http://www.nabu.de)

Nähere Informationen & Kontakt



**Reiterer & Scherling**

Ingenieurbüro | Unternehmensberatung  
Sicherheitsfachkraft

Dipl.-Ing. Simon Schalk

+43 664 88100030

[simon.schalk@reiterer-scherling.at](mailto:simon.schalk@reiterer-scherling.at)

[www.oberesfeistritztal.at](http://www.oberesfeistritztal.at)

[www.facebook.com/KLAROberesFeistritztal](https://www.facebook.com/KLAROberesFeistritztal)